

Fabian Kramer
Kommunikation

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Zürich
Geschäftsstelle
Stauffacherstrasse 10
8004 Zürich

T +41 43 322 15 57
M +41 77 440 97 25
fabian.kramer@reformiert-zuerich.ch
reformiert-zuerich.ch

Medienmitteilung vom 12. März 2020

Kirchgemeinde Zürich spendet 20'000 Franken für Nothilfe in Syrien

Die Kirchenpflege der reformierten Kirchgemeinde Zürich hat am 11. März beschlossen, für die Soforthilfe in der Flüchtlingskrise in Syrien 20'000 Franken an das Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz (HEKS) zu spenden. Das Geld soll vor allem intern Vertriebenen des seit 2011 andauernden Bürgerkriegs zu Gute kommen.

Mit ihrem Beitrag folgt die Kirchenpflege einem Spendenaufruf von HEKS, das angesichts der Flüchtlingskrise zusätzliche Nothilfe im Umfang von insgesamt 150'000 Franken in verschiedenen Regionen von Syrien und gegebenenfalls auch in Libanon leistet, wohin viele Syrerinnen und Syrer geflohen sind. In beiden Ländern ist HEKS bereits seit langem tätig.

Nach nahezu neun Jahren Krieg hat sich die Situation in Syrien jüngst wieder verschärft. Noch immer werden Menschen durch Bombenangriffe getötet oder intern vertrieben. Seit dem Einmarsch türkischer Truppen Anfang Oktober 2019 mussten erneut mehr als 900'000 Menschen fliehen. Am meisten zu leiden unter den Konflikten hat einmal mehr die Zivilbevölkerung.

Unterstützung für über 22'000 Personen

HEKS und seine lokalen Partner GOPA (Greek Orthodox Patriarchate of Antioch and all the East) und SARC (Syrian Arab Red Crescent) leisten Nothilfe für über 22'000 Personen, die sich vor den jüngsten Kämpfen in Sicherheit bringen mussten. Die Hilfswerke verteilen dringend benötigte Güter des täglichen Bedarfs. Dazu gehören Lebensmittel (Zucker, Reis, Öl, Linsen, Bohnen und diverse Konserven) sowie Hygieneartikel (Seifen, Zahnbürsten, Handtücher, Toilettenpapier usw.).